

 <p>Museum Europäischer Kulturen, Staatliche Museen zu Berlin / Fotograf unbekannt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Partiolaisten Adventtikalenteri</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: N (47 B) 10/2011</p>
---	---

Beschreibung

Querformatiger Kalender aus dünner Pappe mit rotem Rand. Die Türchen waren geöffnet. Der Kalender beginnt am 1. Advent, d.h. das erste Türchen ist für den 28.11. Es gibt insgesamt 27 Türchen im Kalender.

Die Darstellung zeigt eine Blockstube aus Holz mit einem weißen Herdofen in der Ecke, einer Treppe, Holzmöbeln und drei bunten Teppichläufern in der Mitte des Raumes. Diese führen zu einem Nachbarzimmer (24). Die Stube wird von 6 Zwergen oder finnischen Wichteln (Tonttu, Mehrzahl: Tontut) mit roten Mützen belebt. Der Weihnachtsmann sitzt im Schaukelstuhl und liest, seine Frau sitzt in einem Sessel gegenüber. Oben rechts das weiße Logo "Partio scout", unten rechts signiert "Timo Kästämä".

Die Rückseite zeigt einen Jungen mit blauem Halstuch und dem Kalender in der Hand, daneben 2010. Links ist ein Gedicht über eine Katze (Katzen Weihnachten) auf finnisch, rechts das Gedicht auf schwedisch abgedruckt. Im blauen Mittelfeld der Rückseite ist Text zur Geschichte der Pfadfinder und der Kalender in Finnland abgedruckt (finnisch, englisch, schwedisch). (Die Pfadfinderbewegung wurde 1907 in England gegründet und faßte 1910 auch in Finnland Fuß. 2010 feiert man daher den 100. Jahrestag der Pfadfinderbewegung in Finnland.) Darunter der Preis 6 Euro (Your support for the Guiding and Scouting cause.) Angaben zum Illustrator: Timo Kästämä, zum Gedicht usw.

Publicist: Suomen Patriolaiset - Finlands Scouter ry (ry = gemeinnützige Organisation, wie e.V.). Ein Loch zum Aufhängen, darunter das Logo 100 Jahre Partio scout Gedruckt von Papermark Oy (Firmenbezeichnung)

Grunddaten

Material/Technik:

Pappe, Offsetdruck, gefalzt

Maße:

Höhe x Breite: 23 x 32 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	2010
	wer	
	wo	Finnland
Geistige Schöpfung	wann	2010
	wer	Kästämä, Timo
	wo	